

### 2,4 Kilometer Kabel rund um Lengdorfs Schule

Lengdorf – Lengdorf erhält vom Freistaat rund 45 000 Euro für schnelles Schulinternet. Jens Gloede, Elternvertreter an der Schule Lengdorf, hat dem Gemeinderat das von der Schule, Florian Häusler vom Schulamt und der Gemeinde entwickelte Konzept vorgestellt.

Bevor die Schüler im Unterricht tatsächlich mit Tablets und Laptops arbeiten können, muss zunächst eine Infrastruktur aufgebaut werden, die für schnelles Internet in den Räumen sorgt. Diese müsse nicht nur den Vorgaben des Förderprogramms digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen (dBIR) entsprechen, sondern auch an die Sparforderungen der Kommune angepasst und zukunftsfähig sein. Deswegen habe man für jeden relevanten Raum mindestens eine Verkabelung und einen Access Point (Schnittstelle für kabellose Geräte) eingeplant, sagte Gloede.

„Dabei haben wir es mit sehr viel Kabel zu tun“, klärte er die Räte auf. Allein für die einfache Versorgung seien 1,2 Kilometer Kabel nötig, der Betrag summiere sich um einen weiteren Kilometer, um Dosen setzen zu können. Als optimal habe sich erwiesen, die Kabel größtenteils an der Außenfassade zu verlegen. Ausgehend vom Technikraum werden die Kabel ein Stück weit als Aufputz-Installation im Flur verlegt, bevor sie nach außen geführt werden. Von dort aus führen sie in eine Kabeltrasse entlang der Sparren an der Front. „Einen Architekturpreis werden wir damit nicht bekommen, aber es ist die praktikabelste Lösung“, so Gloede. Über das zentrale Kabel können die Räume im Obergeschoss erschlossen werden. Für die Räume im Untergeschoss werden die Kabel nach unten geführt.

Insgesamt sollen 20 Anschlüsse für die Access Points geschaffen werden. „Wir brauchen in jedem Raum einen extra Access Point, sonst schaffen wir wegen der Betonbauweise der Schule die Abdeckung nicht“, führte Gloede aus. Als Vorteil nannte er, dass durch den Beton keine gegenseitigen Störeffekte auftreten könnten. Bürgermeisterin Michèle Forstmaier betonte, dass mit der Infrastruktur zunächst ein Grundkonzept geschaffen werden müsse, bevor weitere Schritte in Richtung Digitalisierung der Schule erfolgen könnten. Die zwischenzeitlich verlängerte Antragsfrist läuft zum Jahresende aus. ahu